
Montag 26. Juni 2017

Papst stärkt Malteser auf neuem Kurs

Franziskus empfing Übergangsleiter des Ordens, Fra Giacomo Dalla Torre, in Audienz am Freitag

© 23.06.2017, 17:53 Uhr Vatikan/Kirche/Papst/Orden



Vatikanstadt, 23.06.2017 (KAP) Papst Franziskus hat die Malteser in ihrem Reformkurs bestärkt. "Geht diesen Weg weiter", sagte Franziskus dem Übergangsleiter des Ordens, Fra Giacomo Dalla Torre, wie der Malteserorden am Freitagnachmittag mitteilte. Franziskus hatte Dalla Torre am Morgen in Audienz empfangen. Die Malteser hatten den 72-Jährigen Ende April als sogenannten Statthalter für ein Jahr gewählt, nachdem der bisherige Ordensgroßmeister Fra Matthew Festing nach Aufforderung des Papstes zurückgetreten war.

Während der 35-minütigen Unterhaltung erläuterte Dalla Torre die Reform der Ordensstatuten, die "den Orden stärker an die Anforderungen einer Institution anpassen soll, die in den vergangenen Jahren stark gewachsen ist und in bedeutender Weise auch vor Ort präsent ist", heißt es in der Mitteilung des Ordens.

Abweichend von der üblichen Praxis absolvierte der italienische Adelige seinen Antrittsbesuch im dunklen Anzug statt in Uniform. Keine Abstriche machte er hingegen bei der Begrüßung des Papstes: Es gab Kniefall und Handkuss.

Als Geschenk brachte Dalla Torre, der Franziskus auch über die Hilfsprojekte des Ordens informierte, eine Spende für karitative Zwecke in ungenannter Höhe sowie eine Gedenkmedaille zur jüngsten Pilgerfahrt des Ritterordens nach Lourdes mit. Franziskus überreichte einen Olivenzweig aus Bronze sowie seine drei Schreiben "Evangelii gaudium", "Laudato si" und "Amoris laetitia".

Dalla Torre soll den Orden während dessen Reformphase und bis zur Wahl eines neuen Großmeisters führen. Der in der humanitären Hilfe weltweit tätige Orden, der einen eigenen völkerrechtlichen Status besitzt, war unter dem früheren Großmeister Festing (67) in eine Krise geraten. Nach einem Streit um die Amtsenthebung Albrecht von Boeselagers als Großkanzler trat Festing Ende Januar zurück.

Der Papst setzte von Boeselager nach einer Untersuchung des Vorgangs wieder in sein Amt ein. Zudem ernannte er Kurienerzbischof Angelo Becciu zum Sonderbeauftragten für den Orden, der diesen bei den Reformen begleiten soll.

Dalla Torre hatte den Orden bereits 2008 in seiner Funktion als Großkomtur nach dem Tod des damaligen Großmeisters, Fra Andrew Bertie, übergangsweise geleitet. Der römische Adlige hat Geisteswissenschaften und Philosophie studiert und unterrichtete einige Zeit klassisches Griechisch an der Päpstlichen Urbaniana-Universität. Sein älterer Bruder Giuseppe Dalla Torre ist Richter im Vatikan; er hatte den Vorsitz bei den sogenannten Vatileaks-Prozessen.

<https://www.kathpress.at/>